

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.
 Gew. Bild.-Verein. Heute Abend Vortrag von Herrn Prof. Hofmäppler.
 C. A. Neumann's Musikalien, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für
 Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Lillie.
 Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel
 de Prusse.
 Photographisches Atelier von A. Brasch, Königsstraße Nr. 11.
 Portrait-Bistitenkarten pr. Dgd. 4 ^{ap}, Photographien von 1 ^{ap} an.
 Atelier von T. A. Naumann, Windmühlenstraße 48. Photographien
 und Panotypen. Bistitenkarten à Dgd. 3 Thlr.
 Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Bannen-, Dampf-
 und Douche-Bäder, so wie Hausbäder zu jeder Tageszeit.
 Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampfbäder
 für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—¹/₂ und
 Nachmittags von 4—8 Uhr. Bannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Bekanntmachung.

Im Besitze eines hier zur Verantwortung gezogenen, dem Kna-
 benalter kaum erwachsenen Menschen sind die nachstehend sub ^o
 verzeichneten Gegenstände betroffen worden, über deren redlichen
 Erwerb derselbe sich nicht genügend auszuweisen vermocht hat.
 Es werden daher die etwaigen Eigenthümer oder sonstigen Be-
 rechtigten hierdurch aufgefordert, sich Behufs der Beaugenscheini-
 gung dieser Effecten und entsprechender Auskunftsertheilung bei
 dem unterzeichneten Gerichtsamte anzumelden.

Leipzig, den 17. August 1861.

Königl. Gerichtsamte im Bezirksgerichte,
 Abtheilung für Strafsachen.
 v. Knappstädt.

^o Verzeichniß.

- a) 4 Stück grüne Vorhänge,
- b) 2 Stück Handschuhweiser,
- c) 1 Kleiderbürste,
- d) 2 Stahlfederhalter,
- e) 9 Knäuel verschiedenfarbige Zephyrwolle,
- f) 7 Stück gehäkelte Lampenuntersäker,
- g) 6 Paar alte Glacehandschuhe,
- h) 4 Glasflaschen,
- i) 1 Stück Seife.

Erstatteter Anzeige zufolge hat Herr Andreas Jenko, Stud.
 theol. aus Ragen, seine mit No. 45/797 bezeichnete Legitimations-
 charte am 13. d. Mts. auf einer Reise durch den Thüringer Wald
 verloren. Zur Verhütung von Mißbrauch wird solches mit der
 Aufforderung, im Falle der Auffindung der Charte selbige anher
 einzuliefern, hierdurch bekannt gemacht.

Leipzig, den 17. August 1861.

Das Universitäts-Gericht.
 Für den Universitäts-Richter
 Dr. Böttger, Univ.-Secretair.

Versteigerung

von Gewächshauspflanzen.

Montag, den 26. August 1861, Vormittags von 9 Uhr
 an, sollen auf dem Rittergute Breitenfeld bei Leipzig eine An-
 zahl größere Gewächshauspflanzen in Kübeln, dar-
 unter namentlich etliche 20 Stück Orangerie in Kübeln,
 2 1/2 bis 6 Ellen hoch, meistbietend verkauft werden.

Adv. S. Goetz, Leipzig.

Bekanntmachung.

Von heute tritt der Leipziger Packträger-Verein an den bestimmten Stationsplätzen durch verpflichtete Arbeiter auf,
 welche dem geehrten Publicum zur gütigen Benutzung empfohlen werden; da solche alle zuverlässige und pünctliche Leute sind, für
 welche Garantie geleistet wird, so wird das geehrte Publicum hiervon in Kenntniß gesetzt und zugleich gebeten, daß nur die Abnahme
 der Marken für geleistete Arbeiten solche zur Beanspruchung von Schadenersatz binnen 24 Stunden berechtigen.

Jeder Packträger führt das Reglement und Tarif bei sich, und ist angewiesen, jedem Auftraggeber auf Verlangen solchen vor-
 zuzeigen.
 Der Vorstand Ferdinand Beck, Ritterstraße Nr. 30.

Tit

Voll-Loosen . . .

{ Ganze à 51 Thlr. — 9gr.
 Halbe à 25 . 15 .
 Viertel à 12 . 22 1/2 .
 Achtel à 6 . 12 1/2 .

so wie mit

Kauf-Loosen . . .

{ Ganze à 40 Thlr. 24 9gr.
 Halbe à 20 . 12 .
 Viertel à 10 . 6 .
 Achtel à 5 . 4 .

4. Classe 60. Königl. Sächs. Landes-Lotterie

(höchste Gewinne 20,000 und 10,000 Thaler),

Ziehung Montag den 2. September d. J., empfiehlt sich

August Kind,
 Hôtel de Saxe.

Bekanntmachung,

die Verpachtung der Jagd in Stünzer Flur betr.

Den 27. dieses Monats soll die Jagd in Stünzer Flur auf
 die sechs Jahre vom 1. September 1861 bis dahin 1867 im
 Wege des Meistgebots verpachtet und die diesfällige Verhandlung
 am vorgemerkten Tage Nachmittags 3 Uhr in der Sperling-
 schen Schänke in Stünz vorgenommen werden.

Pachtlustige werden zum Erscheinen in diesem Termine hiermit
 eingeladen und haben sich weiterer Eröffnung wegen der Pacht-
 bedingungen im Termine zu gewärtigen.

Leipzig, den 17. August 1861.

Königliches Gerichtsamte L.
 Koellner.

Stadt- und Landbote für Leipzig, Pega-

u. Zwenkau ic. erscheint
 Mittwochs und eignet sich zu Inseraten. Anzeigen à Zeile 5 &
 Annahme bis Dienstag früh 8 Uhr. Expedition gr. Windmühlenstr. 48.

Clavierunterricht wird gründlich von einer Dame ertheilt
 Königsplatz Nr. 18, 2. Hof 2 Treppen links.

Geehrte Damen

können von einer hier durchreisenden Dame weissen Taffet
 wieder weiß färben, so wie auch das Waschen der seid-
 nen und Wollen-Stoffe und Blondes, daß alles wieder
 wie neu wird, erlernen. Geehrte Adressen bittet man poste
 restante X. B. niederzulegen.

Junge Mädchen, welche das Schneidern nach dem Maß,
 Musterzeichnen und Zuschneiden gründlich zu erlernen wünschen,
 können sich melden Reichstraße 9/8, im Hofe quervor 2 Treppen.

Etablissement.

F. A. Winkler,

Tischlermeister, Gerberstraße Nr. 19,
 empfiehlt sich zur Anfertigung aller in sein Fach einschlagender
 Arbeiten und verspricht bei solider Arbeit prompte Bedienung
 und billige Preise.

Rudolph Moser

Musterzeichner

Rossplatz No. 9, II. Et. (Haus neben dem Kurprins).
 NB. Ebendasselbst werden (ganze Ausstattungen)
 Wäsche, so wie die feinsten Weissstiekereten
 gefertigt.

Die Bettfeder-Reinigungs-Anstalt
 des F. Metlau, Bosenstraße Nr. 10,
 mit der amerikanischen Maschine neuester Bauart.

Bedienung aufmerksam, schnell, möglichst sofort und billig ohne
 Wasserdämpfe und ohne Nachtheil für die Federn.

Möbels werden auf das Sauberste und Dauerhafteste mög-
 lichst schnell und billig aufpolirt, lackirt und reparirt. Adressen
 werden Schuhmachergäßchen Gewölbe 12 angenommen.

Porzellan, Glas, Lampenglocken ic. wird gut und
 dauerhaft gefittet, und wird Herr Hugo Kast, Porzellanhand-
 lung unterm Rathhaus, die Güte haben, Gegenstände für mich
 anzunehmen.